

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Präsenz-Workshop „Geld Smart Managen“ von Dani Parthum, Geld-Coach und Betreiberin des Finanzblogs Geldfrau.de

§1 Geltungsbereich der AGB

Diese AGB gelten für den Präsenz-Workshop in Hamburg „Geld Smart Managen“. Teilnehmerinnen im Sinne dieser AGB sind alle natürlichen Personen, die den Workshop buchen.

§2 Anmeldung

Die Anmeldung für den Workshop erfolgt mit Namen und E-Mail-Adresse elektronisch per E-Mail oder über ein entsprechendes Webformular auf den Seiten geldfrau.de bzw. frauen-geld-workshop.de. Diese erste Kontaktaufnahme ist Ausdruck von Interesse.

Die Kontaktaufnahme wird in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Nach der Interessensbekundung erhält die Teilnehmerin zeitnah eine Bestätigung per E-Mail mit weiteren Details.

Die verbindliche Anmeldung kommt zustande, wenn die Teilnehmerin das Honorar überwiesen hat. Das erfolgt in der Regel 8 - 6 Wochen vor Workshop-Beginn. In Ausnahmefällen ist eine kürzere Frist möglich, die von der Anbieterin vertreten wird.

§3 Zustandekommen des Vertrages

Der Vertrag kommt mit der fristgerechten Überweisung des Honorars zustande.

Vertragspartnerin bzw. Veranstalterin ist:
Dani Parthum
Ehrenbergstraße 75
22767 Hamburg.

§4 Honorar, Zahlung, Fälligkeit

Das Honorar ist als Endpreis inklusive der gesetzlichen Umsatzsteuer angegeben.

Der Großteil des Gesamthonorars wird nach der Kontaktaufnahme und der Vereinbarung der Workshop-Details auf Aufforderung fällig. Diese Aufforderung wird per E-Mail verschickt.

Die Teilnehmerin ist verpflichtet, innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt dieser E-Mail den Betrag auf das angegebene Konto einzuzahlen oder zu überweisen. Die Zahlung ist ohne Abzug fällig.

Die verbindliche Anmeldung zum Workshop erfolgt mit der Zahlung des angegebenen Honorar Betrags. Bei kurzfristiger Anmeldung (ab zwei Wochen vor Workshop-Beginn) muss das Honorar sofort überwiesen werden.

Den verbleibenden Teil des Workshop-Honorars zahlen die Teilnehmerinnen am ersten Termin in bar.

§5 Stornierung/Rücktritt

Eine Workshop-Stornierung oder ein Rücktritt ist nur schriftlich möglich, z.B. per E-Mail oder Post. Erfolgt der Rücktritt 30 Tage vor dem vereinbarten, ersten Termin wird der gezahlte Betrag zu 90 Prozent erstattet.

Nach dieser 30-Tage-Frist ist keine Stornierung mehr möglich. Eine Rückerstattung des gezahlten Betrages wird in diesem Fall ausgeschlossen. Teilnehmerinnen können aber eine Ersatz-Teilnehmerin stellen.

§6 Absage der Veranstaltung

Sollte es doch einmal sein, dass eine Mindestzahl von Teilnehmerinnen für einen Workshop nicht erreicht wird, behält sich die Veranstalterin vor, den Workshop abzusagen. Bereits angemeldete Teilnehmerin werden umgehend informiert. Die Anbieterin wird versuchen, einen Ersatztermin zu nennen. Es steht der Teilnehmerin frei, diesen zu wählen oder den gezahlten Betrag zurückzufordern. Die Rückerstattung des gezahlten Honorars erfolgt auf Wunsch umgehend.

Ein Anspruch auf Ersatz von möglicherweise der Teilnehmerin bis dahin entstandenen Kosten, gleich welcher Art und Höhe, besteht nicht.

§7 Absage durch die Teilnehmerin

Ist eine angemeldete Teilnehmerin nach Start des Workshops verhindert, erhält sie Unterlagen zum Selbststudium, so dass sie beim nächsten Termin auf dem Laufenden ist.

Eine kostenfreier Anspruch auf eine Umbuchung auf einen späteren Kurs besteht nicht. Für die Umbuchung auf einen späteren Kurs wird nochmals die Hälfte des gezahlten Honorars fällig.

§8 Leistungsumfang

Das Gesamt-Honorar beinhaltet die Teilnahme am Workshop in Hamburg-Altona, ein Handbuch, Rechenhilfen und Merkblätter. Es werden außerdem Snacks und Getränke gereicht.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Präsenz-Workshop „Geld Smart Managen“

von Dani Parthum, Geld-Coach und Betreiberin des Finanzblogs Geldfrau.de

§9 Workshop-Unterlagen

Die bei dem Workshop ausgehändigten Unterlagen - Handbuch, Rechenhilfen, Merkblätter - sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen nicht ohne Einwilligung von Dani Parthum vervielfältigt oder verbreitet werden. Sie sind ausschließlich für den privaten Gebrauch der Teilnehmerin vorgesehen.

§10 Haftungsausschluss

Schadensersatzansprüche der Teilnehmerinnen sind ausgeschlossen, soweit sich aus den nachfolgenden Gründen nicht etwas anderes ergibt. Ausgenommen sind Schadensersatzansprüche der Teilnehmerin wegen Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder wesentlicher Vertragspflichten, welche zur Erreichung des Vertragszieles notwendigerweise erfüllt werden müssen. Ebenso gilt dies nicht für Schadensersatzansprüche nach grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzung durch die Anbieterin.

§11 Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrags ungültig sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen unberührt.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Hamburg.

Mit der verbindlichen Anmeldung durch Teilzahlung des Workshop-Honorars werden diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen anerkannt.

Hamburg, Oktober 2017